



## „The Voices“

**nach intensivem Proben-  
wochenende gut gerüstet  
für die Auftritte in 2017**

Artikel für den „Bürgerfreund“ von  
Jeanette Tröger

Zu einem intensiven Proben-  
wochenende haben wir uns am  
vergangenen Freitag aufge-  
macht ins **Sport- und  
Bildungszentrum Bartholomä  
auf der Ostalb**. Wir sind zurzeit  
52 aktive Sängerinnen und

Sänger und bis auf fünf, die beruflich oder familiär verhindert waren, haben alle teilgenommen. Beste Stimmung und Vorfreude herrschte schon bei der gemeinsamen Anreise per Bus, die sich auch auf die selbst anreisenden Teilnehmer schnell übertrug. Unsere „Chefin“ Salome Tendies hat ein straffes Probenprogramm aufgestellt, um mit uns ein neues Repertoire zu erarbeiten und uns fit zu machen für die Auftritte und unser Jahreskonzert in 2017. **Das 500-jährige Reformationsjubiläum und die Person Martin Luther wird auch uns beschäftigen, stammt doch von ihm das Zitat: „Singen ist die schönste Kunst und Übung. Wer singt hat nichts zu tun mit der Welt.“** Der Theologe und Reformator hat nicht nur die geistliche Welt geprägt, sondern war auch ein Genießer der weltlichen Lebensfreude in all ihren Facetten. So könnte unser Motto lauten **„Luther – zum Vergnügen“**, unter dem wir musikalische Verbindungen von heute zurück zu seiner Lebensgeschichte knüpfen. Wir hatten das Glück, dass uns auch unsere Co-Chorleiterin Miriam Kurrle nach Bartholomä begleiten konnte. Und dass unser Vorsitzender Wolfgang Scheuermann bei Buchung des Seminarhauses „optimales“ Probenwetter mitbestellt hat. Es regnete fast ununterbrochen und so war es drinnen am schönsten. Und weil Salome und Miriam es verstanden, die Zeit der einzelnen Probenblöcke für uns wie im Flug vergehen zu lassen, wollte sowieso niemand eine Einheit versäumen. **Neben Tutti-Proben an allen drei Tagen gab es Parallel-Proben der Stimmlagen und darüber hinaus Stimmbildungseinheiten für Dreier-Gruppen.** Nach dem Abendessen am Freitag und Samstag kamen die Gitarren von Bernd und Walter im Kaminzimmer zum Einsatz, denn wir bestens eingesungen „Voices“ hatten vom Singen und Tanzen noch lange nicht genug. Walter, Corinna und Henry unterhielten uns mit gelungen gespielten Lorient-Sketchen. Ein Geburtstagsständchen um Mitternacht für Annerl, Mitglied einer gleichzeitig mit uns im Seminarhaus weilenden Damen-Fußballmannschaft aus Peißenberg (Durchschnittsalter +/- 20), war für uns Ehrensache. Unsere Art Party zu machen hat die jungen Leute schwer beeindruckt, wie wir am Sonntagmorgen von einigen gehört haben. Die Unterkunft mit den Probenräumen sowie die Vollpension-Verpflegung war genau passend und das Seminarhausteam sehr angenehm, sympathisch und unkompliziert. Etwas müde, aber glücklich und erfüllt von einem wertvollen Gemeinschaftserlebnis und gestärkt für die kommenden Vorhaben ging's am Sonntagnachmittag wieder zurück in den Schwarzwald.

Infos über den Chor und unsere Auftrittstermine unter [www.chor-the-voices.de](http://www.chor-the-voices.de)